

# Die Dichterin Akazome Emon (Aus der Serie: Die sechs unsterblichen Dichterrinnen in neuester Mode)



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen  
Einschränkungen

## Worum es geht

Zu den beliebtesten Motiven von Kikukawa Eizan, dem Gründer der Kikukawa-Schule, gehörten die Bildnisse schöner Frauen (Bijin-e). Dieser Farbholzschnitt, der Teil der Serie »Die sechs unsterblichen Dichterinnen in neuester Mode« ist, zeigt eine Kurtisane als Akazome Emon - eine japanische Dichterin, die etwa von 957 bis 1041 lebte. Sie gilt gemeinhin als Autorin des Gedichtbandes »Eiga Monogatari«. Die beiden gerahmten Schriftstücke am oberen linken Bildrand verweisen auf ihre literarische Tätigkeit. Zwischen ihren Lippen hält sie eine Rolle Seidenpapier, die in der Regel in den gebundenen Obi gesteckt wurde. Im Gegensatz zu vielen Darstellungen von Kurtisanen, deren Kleidung sich durch prachtvolle Farben und ornamentale Muster auszeichnet, wählte Eizan bei diesem Blatt gedeckte und dunkle Farben.

Titel	Die Dichterin Akazome Emon (Aus der Serie: Die sechs unsterblichen Dichterinnen in neuester Mode)
Inventarnummer	A 2016/9570
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Kikukawa Eizan</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	1811-1814
Technik	Farbholzschnitt
Material	Papier
Maße	Höhe: 38,30cm(Blatt) / Breite: 26,40cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, alter Bestand

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite